1,4 Millionen Euro für internationale Fellowships am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt

06.03.2015

Die Europäische Union hat im Rahmen ihres Horizont-2020-Programms einen sogenannten COFUND-Antrag für das Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt bewilligt.

Damit ist eine Förderung von insgesamt 1,4 Millionen Euro für die Ausschreibung internationaler Fellowships verbunden. Das Programm läuft über fünf Jahre und sieht jährlich zehn Fellowships für junge internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler am Max-Weber-Kolleg vor.

„Das ist ein großer Erfolg für uns“, sagt Dr. Bettina Hollstein, Wissenschaftliche Kollegreferentin am Max-Weber-Kolleg, die maßgeblich an der Antragstellung beteiligt war. Mit dem Geld der EU werden die Mittel, die das Land Thüringen für Fellowships am Max-Weber-Kolleg bereitstellt, praktisch verdoppelt. „Das ermöglicht uns neben internationaler Aufmerksamkeit auch eine weitere Internationalisierung der Forschung und gleichzeitig den Aufbau und die Stärkung von Netzwerken für weitere Verbundvorhaben am Kolleg. Das Programm richtet sich an Postdocs, das heißt, wir werden in den kommenden fünf Jahren jede Menge kreative junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Erfurt begrüßen können, die auch für uns ein enormes Innovationspotenzial bedeuten. Und ich hoffe, dass wir damit die Grundlage für weitere gemeinsame Projekte schaffen können.“

Das Grant Agreement zum COFUND-Antrag soll bis zum 1. Juni unterschrieben werden, damit die Ausschreibung für das Programm noch im Sommer 2015 starten kann. Die ersten Fellows erwartet das Max-Weber-Kolleg dann nach einem zweistufigen Auswahlverfahren im kommenden Jahr in Erfurt.

Quelle: Universität Erfurt / IDW Nachrichten

Redaktion: 06.03.2015

Länder / Organisationen: EU

Themen: Förderung, Fachkräfte

Zurück